

Sanitätshaus Klein

Zum Schutz unserer Kunden und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Unser/e Ansprechpartner/in zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name: Christiane Jung, Cornelia Ackermann
Tel. / E-Mail: c.jung@sani-klein.de c.ackermann@sani-klein.de

- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher.
- In Zweifelsfällen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, stellen wir Mund-Nasen-Bedeckungen zur Verfügung.
- Personen mit Atemwegs-Symptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) halten wir vom Betriebsgelände / vom Ladengeschäft etc. fern.
- Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z.B. bei Fieber).

1. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 m

Kennzeichnung auf dem Boden im Ladenbereich

Absperrung im Eingangsbereich

Begrenzte Kundenanzahl im Ladenbereich

2. Mund-Nasen-Bedeckungen und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung ist im Ladenbereich Pflicht für alle die sich dort aufhalten

Sollte der Mindestabstand auf dem restlichen Firmengelände nicht eingehalten werden können gilt auch dort eine Maskenpflicht

Bei Hausbesuchen sind unsere Mitarbeiter angewiesen ihre PSA zu tragen und sind dementsprechend ausgestattet

3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

Bei bestehenden Verdachtsfällen werden die Mitarbeiter an das Gesundheitsamt verwiesen und dürfen erst nach abschließender Klärung des Gesundheitszustandes wieder zur Arbeit kommen.

Die Mitarbeiter sind angewiesen bei Verdachtsmomenten sofort ihren Arbeitsplatz zu räumen, beziehungsweise ihre Tätigkeit nicht aufzunehmen

Weitere Maßnahmen:

4. Handhygiene

Unsere Mitarbeiter sind in der richtigen Händehygiene unterwiesen und nutzen regelmäßig die Möglichkeit zur Desinfektion oder Händewäsche.

Einmalhandschuhe stehen ebenfalls ausreichend zur Verfügung

5. Steuerung und Reglementierung des Mitarbeiter- und Kundenverkehrs

Nach den jeweiligen räumlichen Möglichkeiten wird der Kundenweg in den Läden vorgegeben und Begegnungen vermieden.

6. Arbeitsplatzgestaltung und Homeoffice

Wir haben frühzeitig Büroarbeitsplätze ins Homeoffice verlegt, um die Mitarbeiterkontakte zu reduzieren

Die Räumlichkeiten werden, wenn möglich nur durch eine Person genutzt oder durch zusätzliche Trennwände abgegrenzt

7. Dienstreisen und Meetings

Bis auf weiteres finden keine Dienstreisen statt, Meetings werden, wenn möglich per Videokonferenz abgehalten oder im Freien

8. Arbeitszeit- und Pausengestaltung

Es sind für die Arbeitszeit und für die Pausenzeit Schichten eingerichtet worden. Wenn möglich verbringen die Mitarbeiter ihre Pausen im Freien.

9. Zutritt betriebsfremder Personen zu Arbeitsstätten und Betriebsgelände

Der Zutritt für betriebsfremde Personen ist verboten. Pakete werden vor der Tür abgestellt.

10. Sanitärräume, Kantinen und Pausenräume

Pausenräume werden im Schichtverfahren genutzt. Tische sind im Mindestabstand platziert und werden nach Benutzung desinfiziert

Ebenso werden die Kontaktstellen in die Sanitärräume nach Nutzung desinfiziert

11. Unterweisung der Mitarbeiter und aktive Kommunikation

Die Mitarbeiter sind angewiesen unnötige Kontakte zwischen den Gebäuden und Räumen zu vermeiden.

12. Sonstige Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen

Die Räumlichkeiten werden regelmäßig durch Kaltverneblungsanlagen desinfiziert. Ebenso werden sämtliche Transportbehälter und Hilfsmittel bereits in den Autos desinfiziert, um eine Verschleppung der Keime zu vermeiden.

Weitere Maßnahmen:

- regelmäßige Belüftung der Büro- und Aufenthaltsräume
- Aushang der Hygieneregeln im gesamten Gebäude
- Nutzung automatisch öffnender Türen, soweit möglich, ggfs. Daueröffnung nicht selbsttätig öffnender Türen

- Minimierung psychischer Belastungen durch Corona
- Einbindung des Betriebsarztes und des Sicherheitsbeauftragten des Unternehmens
- Benennung eines Corona-Ansprechpartners
- Benennung eines betrieblichen Hygienebeauftragten
- Arbeitsmedizinische Vorsorge und Schutz besonders gefährdeter Personen

Darmstadt, 18.05.2020

Ort, Datum

ppa. Ingrid Wilmhoff

Unterschrift – Inhaber/-in, Geschäftsführer/-in

64289 Darmstadt

Tel.: (0 61 51) 97 75 17

Fax: (0 61 51) 97 75 251